

22.05.2021

**Pressemitteilung:
Nominierung des Direktkandidaten im Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge für die
20. Bundestagswahl**



v.l.n.r.: Denise Wendt (stellv. Bundesvorsitzende, Vorsitzende JFW), Christoph Fröse (Vorsitzender Fraktion Freie Wähler SOE), Peggy Weinlich (Vorsitzende Kreisvereinigung Freie Wähler SOE), Brit Reimann-Bernhardt (stellvertretende Landesvorsitzende FW-Sachsen)

Christoph Fröse geht für die Freien Wähler im Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge um das Direktmandat zur Bundestagswahl ins Rennen. Die Kreisvereinigung nominierte den 66 jährigen Bannewitzer, im Beisein von Mitgliedern der Fraktion, des Vereins, des Landes,- sowie Bundesvorstandes der Freien Wähler, einstimmig.

„Mit Christoph Fröse haben wir die Möglichkeit, den Landkreis würdig im Bundestag vertreten zu wissen. Als Bürgermeister von Bannewitz und Vorsitzender der Kreistagsfraktion zeichnen ihn langjährige Erfahrung, Sachkompetenz und Zielstrebigkeit aus.“, fasst Peggy Weinlich, Vorsitzende der Freien Wähler im Landkreis, zusammen.

Dabei steht für ihn weiterhin fest, parteiunabhängig zu bleiben, auch wenn er sich für die Partei „Freie Wähler“ aufstellen lässt. Denn es ist der gemeinsame Anspruch, über Parteigrenzen hinweg zu denken und gemeinsam Zukunft im Sinne der Bürgerinnen und Bürger zu gestalten.

In seinem Bewerbungsgespräch konnte er vor allem durch seine Vielschichtigkeit überzeugen. Es gilt, Unternehmen und Handwerk im Landkreis anzusiedeln und am Ort zu halten, um zukunftsicher Lebensqualität in den Kommunen gewährleisten zu können. Ein wichtiger Aspekt davon ist auch gute Bildung und optimale Versorgung der Kinder sowie die Aufwertung von Kultur- und Sportvereinen. Diese unverzichtbaren Quellen gemeinschaftlichen Miteinanders benötigen volle Unterstützung.

Folglich wurde Christoph Fröse als „Botschafter der Freien Wähler im Landkreis SOE“ das Vertrauen ausgesprochen, die Aufgabe des Direktkandidaten und die Vertretung im Bundestag für alle Menschen im Landkreis souverän zu meistern.

Wir freuen uns auf eine spannende und informative Tour, um mit den Wählern auf Augenhöhe ins Gespräch zu kommen.